

Inhaltsverzeichnis

Der Otternkönig am Ascheborn 3

<<< zurück | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz](#) | weiter >>>

Der Otternkönig am Ascheborn

Beilage zum „Grenzblatt“ Nr. 30. Sebnitz. 1893.

Auf dem, den Sebnitzer Finkengütern gegenüberliegenden, zu Böhmen gehörigen Bergwalde quillt der sog. Ascheborn. Alljährlich am Johannistage, mittags zwischen 12-1 Uhr, findet dort eine Generalversammlung sämtlicher Ottern aus der Umgegend statt, welche der Otternkönig mit goldenem Krönlein auf dem Haupte leitet. Wer an dem Orte ein weißes Tüchlein ausbreitet, dem legt der Otternkönig seine Krone darauf; aber nur wer reinen Herzens ist, darf das Geschenk ungestraft annehmen.

Quelle: *Sagenbuch der Sächsischen Schweiz*; Herausgegeben von *Alfred Meiche*, Leipzig 1894, Verlag von Bernhard Franke

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbdss](#), [sächsischeschweiz](#), [sebnitz](#), [quelle](#), [johannistag](#), [schlangenkönig](#), [otter](#), [tuch](#), [krone](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:sbdss04&rev=1689235771>

Last update: **2025/01/30 11:56**

